

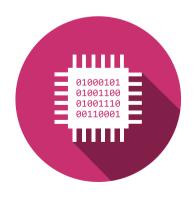


Digitales Design (DiD) Numerische Darstellung und Codes

NUM

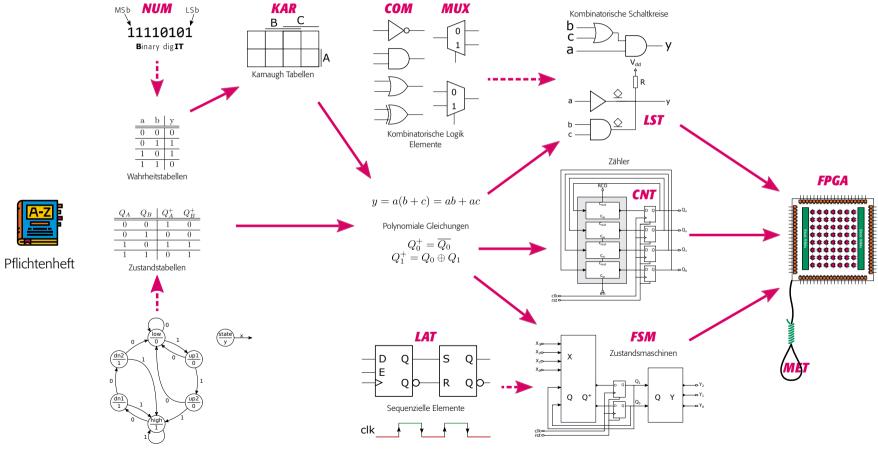
Studiengang Systemtechnik Studiengang Energie und Umwelttechnik Studiengang Informatik und Kommunikationssysteme

Silvan Zahno <u>silvan.zahno@hevs.ch</u> Christophe Bianchi <u>christophe.bianchi@hevs.ch</u> François Corthay <u>francois.corthay@hevs.ch</u>



Aktueller Inhalt des Themas im Kurs





ZaS, BiC, CoF DiD NUM

Inhalt

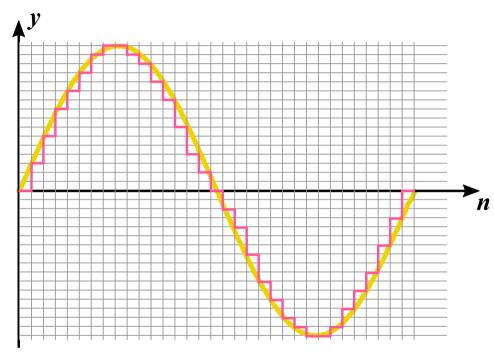


Zahlensysteme

- Dezimalsystem
- Binärsystem
- Hexadezimalsystem
- Umwandlung von Zahlensystemen
- Operationen auf Logikzahlen
- Codes
- Darstellung von Arithmetischen Zahlen (Vorzeichenbehaftet)

Wechsel von Analog zu Digital



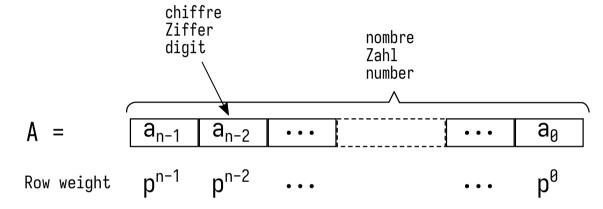


- Diskrete Zeiten und Amplituden
- Frequenzabhängiges Zeitintervall
- n: Stichprobennummer (z.B. 32 Stichproben über den Zeitraum)
- y: Signalamplitude (Beispiel: 32 mögliche Werte)

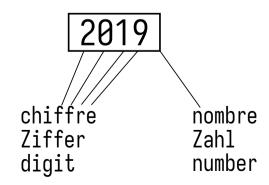
Allgemeine Darstellung von Ganzen Zahlen



Nach dem Positionsnummernsystem besteht eine Zahl aus Ziffern



In der Basis 10, p=10



Dezimalsystem



Im Allgemeinen verwendet der Mensch die Basis 10

10 Symbole: 0,1,2,3,4,5,6,7,8 und 9

Jede Position entspricht einer Potenz von 10 ⇒1,10,100,1000,...

Beispiel: $245_{10} = 2*10^2 + 4*10^1 + 5*10^0$

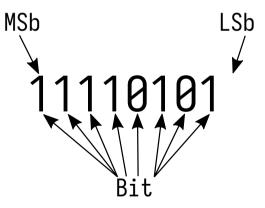
Binärsystem

Das BIT

- Computer arbeiten in Basis 2
- 2 Symbole: 0 und 1
- Eine Binärzahl (0/1) wird ein BIT (**B**inary dig**IT**) genannt

Most Significant Bit

Least Significant Bit



Binary digIT

• Beispiel: $11110101_2 = 1^2^7 + 1^2^6 + 1^2^5 + 1^2^4 + 0^2^3 + 1^2^2 + 0^2^1 + 1^2^0$

Binärsystem

Das Byte

- 8 BIT bilden ein Byte (octet)
 - Rein historisch



- 1 KiB = 1'024 bytes (Note: big K)
- 1 MiB = 1'024 KiB = 1'048'576 bytes
- 1 GiB = 1'024 MiB = 1'048'576 KiB = 1'073'741'824 bytes
- Using SI standard:
 - 1 kB = 1'000 bytes (Note: small k)
 - 1 MB = 1'000 kB = 1,000,000 bytes
 - 1 GB = 1'000 MB = 1'000'000 KB = 1'000'000'000 bytes



11110101

8 Bit = 1 Byte

Hexadezimalsystem



- 16 Symbole
- 2er Potenz (16 = 2⁴)
 Bit-Gruppierung von 4
- Ermöglicht das Schreiben von Binärzahlen
- in kompakter Form

Decimal	Hexadecimal	Binary
0	0	0000
1	1	0001
2	2	0010
3	3	0011
4	4	0100
5	5	0101
6	6	0110
7	7	0111
8	8	1000
9	9	1001
10	Ā	1010
11	В	1011
12	С	1100
13	D	1101
14	E	1110
15	F	1111

Schreibweisen



- Dezimal
 - 9₁₀, 9_d
- Binär
 - 0b1001, 1001₂, 1001_b
- Hexadezimal
 - $0x9, 9_{16}, 9_h$

Inhalt



- Zahlensysteme
- Umwandlung von Zahlensystemen
 - Binär ⇒ Dezimal
 - Dezimal ⇒ Binär
 - Hexadezimal ⇒ Binär
 - Binär ⇒ Hexadezimal
 - Hexadezimal ⇒ Dezimal
 - Dezimal ⇒ Hexadezimal
- Operationen auf Logikzahlen
- Codes
- Darstellung von Arithmetischen Zahlen (Vorzeichenbehaftet)

Binär ⇒ Dezimal



Addition der Gewichte der Positionen (2er-Potenz), bei denen es eine 1 gibt

$$2^{7} \ 2^{6} \ 2^{5} \ 2^{4} \ 2^{3} \ 2^{2} \ 2^{1} \ 2^{0}$$

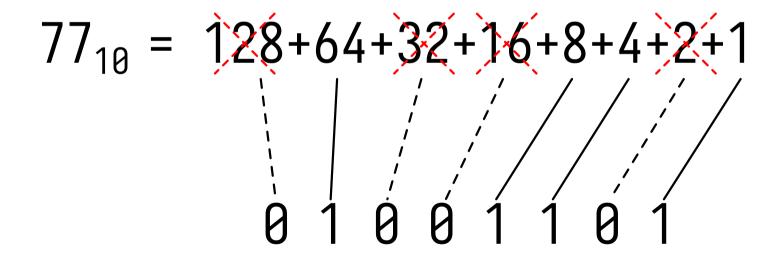
$$1 \ 1 \ 1 \ 1 \ 0 \ 1 \ 0 \ 1$$

$$128+64+32+16+4+1 = 245_{10}$$

Dezimal ⇒ Binär (kleine Zahlen)



- Suchen Sie nach den zu berücksichtigenden 2er-Potenzen, so dass die Summe die angegebene Dezimalzahl ergibt.
- Ausgehend von höherwertigen Bits



Dezimal ⇒ Binär (grosse Zahlen)

- Wiederholen Sie die Division durch 2 der angegebenen Dezimalzahl, bis der Quotient 0 ist.
- Der Rest jeder Division ergibt ein zusätzliches Bit der Zahl, beginnend mit dem niederwertigsten Bit.

```
01001111
01001100
01001110
00110001
```

```
245 / 2 = 122 + remainder 1

122 / 2 = 61 + remainder 0

61 / 2 = 30 + remainder 1

30 / 2 = 15 + remainder 0

15 / 2 = 7 + remainder 1

7 / 2 = 3 + remainder 1

1 / 2 = 0 + remainder 1

245<sub>10</sub> = 11110101<sub>2</sub>
```

Aufgabe



• 2.1.c) (num/conversion-01) Führen Sie die Umwandlung der folgenden reinen Binärzahl durch:

 \Box 01001010₂ = ?₁₀

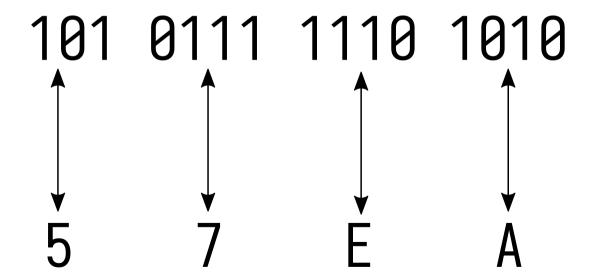
• 2.2.a) (num/conversion-02) Führen Sie folgende Dezimalzahl-Konvertierung durch:

 \Box 125₁₀ = ?₂

Hexadezimal ⇒ Binär



 Gruppierung der Bits in Vierergruppen, beginnend mit dem niedrigstwertigen Bit und Umwandlung dieser Vierergruppen in ihr hexadezimales Äquivalent



Aufgabe



• 2.4.c) (num/conversion-04) Führen Sie die Umwandlung der folgenden reinen Binärzahl durch:

 \square 11101011₂ = ?₁₆

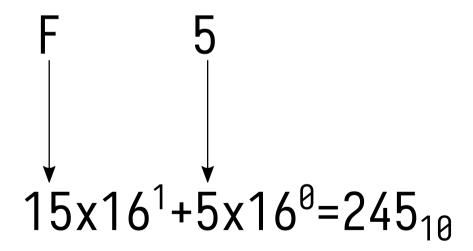
• 2.3.c) (num/conversion-03) Führen Sie die Konvertierung der folgenden hexadezimalen Zahl durch :

 \square AB3D₁₆ = ?₂

Hexadezimal ⇒ Dezimal



 Addition der Produkte, die durch jede hexadezimale Ziffer gebildet werden, und ihr entsprechendes Positionsgewicht



Dezimal ⇒ Hexadezimal



- Wiederholen Sie die Division der angegebenen Dezimalzahl durch 16, bis der Quotient 0 ist.
- Die hexadezimale Zahl besteht dann aus den aufeinanderfolgenden Resten der einzelnen Teilungen, wobei der erste gefundene Rest der Ziffer mit niedrigem Gewicht und der letzte Rest der Ziffer mit hohem Gewicht entspricht.

245 / 16 = 15 + remainder 5—
15 / 16 = 0 + remainder 15—
$$245_{10} = F5_{16}$$

Inhalt



- Zahlensysteme
- Umwandlung von Zahlensystemen
- Operationen auf Logikzahlen
 - Addition
 - Subtraktion
 - Multiplikation
- Codes
- Darstellung von Arithmetischen Zahlen (Vorzeichenbehaftet)

Addition Binärer Zahlen



- Wie im Dezimalsystem: von LSb nach MSb mit Fortschreibung des Übertrages in der nachfolgenden Spalte
- Max. 1 zusätzliches Bit

Dec	Bir
3	11
2	10
0	01 00

Subtraktion Binärer Zahlen



 Wie im Dezimalsystem: von LSb nach MSb mit Propagierung der Anfrage an die folgende Spalte

Subtraktion auch mit Addition möglich 11-4 = 11+(-4)

Aufgabe



• 3.1.2) (num/operation-01) Führen Sie die folgende Operation im Binärsystem durch:

 \square 00001111₂ + 01011010₂

• 3.2.3) (num/operation-02) Führen Sie die folgende Operation im Binärsystem durch:

 \square 00110100₂ - 00101000₂

Multiplikation Binärer Zahlen



• Wie im Dezimalsystem: durch partielle Multiplikationen und Additionen. Partielle Multiplikationen sind im Binärsystem auf Verschiebungen nach links vom ersten Multiplikator beschränkt.

11	1011	1 st multiplier
x 13	x 1101	2 nd multiplier
143	0000000	Initialisation
	+ 1011	
	00001011	-1 st product
	+ 0000	_Multiplier shift
	00001011	2 nd product
	+ 1011	Multiplier shift
	00110111	3 rd product
	+ 1011	Multiplier shift
	10001111	- Result

Inhalt

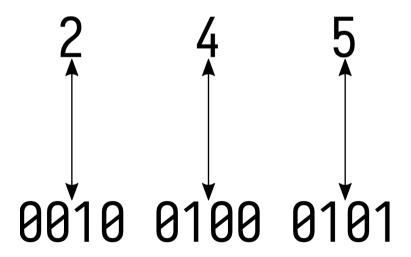


- Zahlensysteme
- Umwandlung von Zahlensystemen
- Operationen auf Logikzahlen
- Codes
 - Binär Codierte Dezimalzahlen (BCD)
 - Gray Code
- Darstellung von Arithmetischen Zahlen (Vorzeichenbehaftet)

Binär Codierte Dezimalzahlen (BCD)



- Jede Stelle einer Dezimalzahl wird durch ihr binäres Äquivalent dargestellt
- Es braucht 4 Bits, um jede Dezimalstelle von 0 bis 9 zu kodieren.
- Einsatz für Displaysysteme



Komplexere Arithmetik!

Gray code



Mirror

Mirror

Mirror

• Ein besonderer linearer Code, der so gestaltet ist, dass sich beim Wechsel von einem Wort zum nächsten nur eine Ziffer der Zahl ändert.

- Reflektierter Graybinärcode
- Einsatz bei Positionsgebern

$$b_{3} = g_{3}$$

 $b_{2} = b_{3} \oplus g_{2} = g_{3} \oplus g_{2}$
 $b_{1} = b_{2} \oplus g_{1} = g_{3} \oplus g_{2} \oplus g_{1}$
 $b_{0} = b_{1} \oplus g_{0} = g_{3} \oplus g_{2} \oplus g_{1} \oplus g_{0}$

$$g_3 = b_3$$

$$g_2 = b_3 \oplus b_2$$

$$g_1 = b_2 \oplus b_1$$

$$g_0 = b_1 \oplus b_0$$

Decimal	Binary	Gray
0	0000	0000
1	0001	0001
2	0010	0011
3	0011	0010
4	0100	0110
5	0101	0111
6	0110	0101
7	0111	0100
8	1000	1100
9	1001	1101
10	1010	1111
11	1011	1110
12	1100	1010
13	1101	1011
14	1110	1001
15	1111	1000

Gray code



0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1
0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1
0	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0	0	1	1	1	1
0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1

0	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0
0	0	1	1	1	1	0	0	0	0	1	1	1	1	0	0
0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1

Inhalt



- Zahlensysteme
- Umwandlung von Zahlensystemen
- Operationen auf Logikzahlen
- Codes
- Darstellung von Arithmetischen Zahlen (Vorzeichenbehaftet)
 - Vorzeichen-Grösse
 - Biased Notation
 - Einer-Komplement (1st-Complement)
 - Zweier-Komplement (2nd-Complement)

Vorzeichen-Grösse



- Positive Zahlen = logische Zahlen
- Positive oder negative Zahlen = arithmetische Zahlen
- der Zahl ein Bit voranstellen, dessen Wert z.B. 0 ist, wenn das Vorzeichen positiv ist und 1, wenn das Vorzeichen negativ ist.

S

+1	0	0	0	0	0	0	0	1
-1	1	0	0	0	0	0	0	1

$$-(2^{n-1}-1) \le A \le 2^{n-1}-1$$

 $-7 \le A \le 7$ n=4

Aber ... doppelte Darstellung der 0

Biased-Notation



• Kodierung einer positiven oder negativen ganzen Zahl A als eine Zahl N, so dass N=A+R, wobei $R=2^{n-1}-1$ eine positive Vorspannung ist, die so gewählt wird, dass N immer positiv ist.

Representation	Min		•••		Zero		•••		Max
Shift decimal	0	1		126	127	128		254	255
Decimal	-127	-126		-1	0	1		127	128
Shift binary	00000000	00000001		01111110	01111111	10000000		11111110	11111111

$$-(2^{n-1}-1) \le A \le 2^{n-1}$$

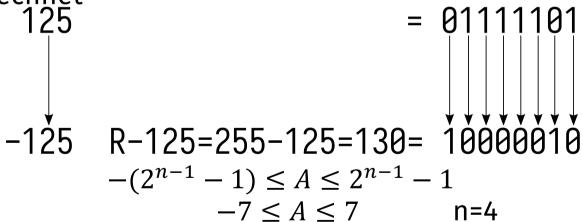
 $-7 \le A \le 8$ n=4

- Eine einzige Darstellung der 0
- Aber ... nicht-ideale Darstellung von positiven Zahlen (≠ binäre Darstellung der logischen Zahl), in der Praxis nicht verwendet

1st-Komplement



- voreingenommene Darstellung, aber nur auf negative Zahlen angewandt
- positive Zahlen bleiben unverändert
- $R = 2^n 1$
- das Komplement zu 1 wird sehr einfach durch logische Negation aller Bits der Zahl berechnet

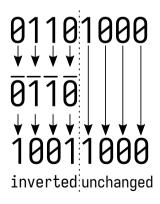


- Aber ... doppelte Darstellung der 0
- In der Praxis wenig genutzt

2nd-Komplement



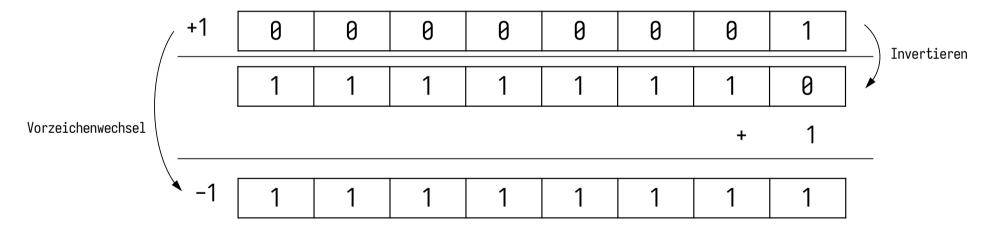
- Wie Einer-Komplement aber mit $R=2^n$, also Einer-Komplement +1.
- das Zweier-Komplement wird sehr einfach berechnet, indem man die Zahl von rechts nach links durchsucht, indem man folgende Regel anwendet: alle Bits, die bis und mit der ersten 1 gefunden werden, werden behalten, alle weitere werden invertiert.



2nd-Komplement

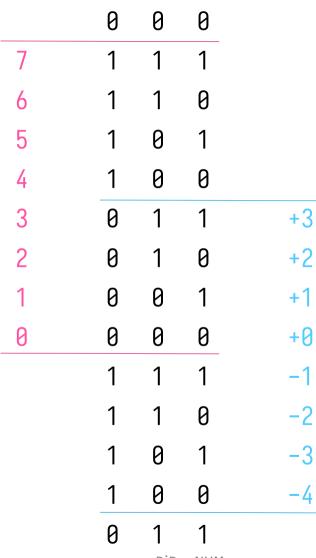


- Extrem einfach für Addition und Subtraktion
- Vorzeichenwechsel



2nd-Komplement Bereich

t





ZaS, BiC, CoF DiD NUM 38

2nd-Komplement ⇒ Dezimal



Addition der Gewichte der Positionen (2er-Potenz), bei denen es eine 1 gibt. Das MSB hat eine Negative Gewichtung.

$$-2^{7} 2^{6} 2^{5} 2^{4} 2^{3} 2^{2} 2^{1} 2^{0}$$
 $1 1 1 1 0 1 0 1$
 $-128+64+32+16+4+1 = -11_{10}$

Aufgabe 5.1.4 (num/representation-01)





• Geben Sie Darstellung in Vorzeichen-Amplitude, 1-Komplement und 2-Komplement über acht Bits der folgenden dezimalen und reinen Binärzahlen zu geben :

1 00011010₂

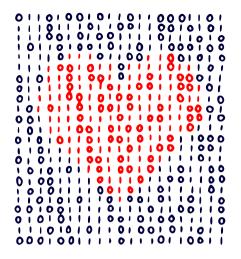
□ -104₁₀

Referenzen



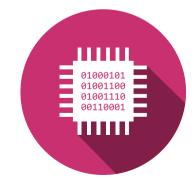
- [Max95] (englisch) Numerierungssysteme
- [Alm89] (englisch) Beispiele Operationen
- [Wak00] (englisch) Beispiele Operationen, Multiplikation
- [Beu01] (deutsch) Beispiele Operationen
- [Die88] (englisch) Beispiele Operationen

EWHY IS HITTS CRUSSED OUT IN KED WHY ARE THERE MIRRORS ABOVE BEDS WHY HAVE DINOSAURS NO FUR WHY ARE SWISS AFRAID OF DRAGONS RWHY IS THERE A LINE THROUGH HTTPS WHY DO I SAY UHE TOWHY IS THERE A RED LINE THROUGH HTTPS ON TWITTER ≨WHY IS HTTPS IMPORTANT WHY IS SEA SALT BETTER IT QUESTIONS WHY ARE THERE TREES IN THE MIDDLE OF FIELDS WHY AREN'T MY WHY IS THERE NOT A POKEMON MMO ARMS GROWING WHY IS THERE LAUGHING IN TV SHOWS WHY ARE THERE DOORS ON THE FREEWAY WHY ARE THERE SO MANY SUCHOSTIEXE RUNNING WHY AREN'T ANY COUNTRIES IN ANTARCTICA WHY ARE THERE SCARY SOUNDS IN MINECRAFT WHY IS THERE KICKING IN MY STOMACH WHY AREN'T ECONOMISTS RICH ? WHY ARE THERE TWO SLASHES AFTER HTTP WHY ARE THERE SO MANY CROWS IN ROCHESTER & WHY ARE THERE CELEBRITIES WHY DO AMERICANS CALL IT SOCCER & WHY IS TO BE OR NOT TO BE FUNNY WHY DO SNAKES EXIST WHY ARE MY EARS RINGING WHY DO CHILDREN GET CANCER & & WHY DO OYSTERS HAVE PEARLS WHY IS 42 THE ANSWER TO EVERYTHING 🕏 WHY ARE DUCKS CALLED DUCKS WHY IS POSEIDON ANGRY WITH ODYSSEUS WHY CAN'T NOBODY ELSE LIFT THORS HAMMER 🤇 WHY DO THEY CALL IT THE CLAP WHY IS THERE ICE IN SPACE WHY IS MARVIN ALWAYS SO SAD WHY ARE KYLE AND CARTMAN FRIENDS WHY IS THERE AN ARROW ON AANG'S HEAD 🔨 WHY ARE TEXT MESSAGES BLUE WHY ARE THERE MUSTACHES ON CLOTHES WHY IS THERE AN OWL IN MY BACKYARD WHY IS EARTH TILTED WHY WUBA LUBBA DUB DUB MEANING WHY ARE THERE WHY IS SPACE BLACK WHY IS THERE A WHALE AND A POT FALLING WHY IS THERE AN OWL OUTSIDE MY WINDOW GHOSTS WHY ARE THERE SO MANY BIRDS IN SWISS WHY IS OUTER SPACE SO COLD WHY IS THERE AN OWL ON THE DOLLAR BILL WHY IS THERE SO LITTLE RAIN IN WALLIS WHY ARE THERE PYRAMIDS ON THE MOON WHY IS NASA SHUTTING DOWN 🚡 WHY IS WALLIS WEATHER FORECAST ALWAYS WRONG WHY DO OWLS ATTACK PEOPLE Y ARE THERE MALE AND FEMALE BIKES WHY ARE THERE BRIDESMAIDS WHY ARE THERE TINY SPIDERS IN MY HOUSE WHY DO DYING PEOPLE REACH UP WHY ARE THERE TINY SPIDERS IN MY HOUSE WHY ARE OLD KUNGONS DIFFERENT WHY ARE OLD KUNGONS DIFFERENT WHY ARE OLD KUNGONS DIFFERENT WHY ARE THERE TINY SPIDERS COME INSIDE WHY ARE FPGA'S EVERYWHERE WHY ARE THERE HELICOPTERS CIRCLING MY HOUSE TO WHY ARE THERE HUGE SPIDERS IN MY HOUSE WHY ARE MY BOOBS ITCHY WHY ARE THERE GODS WHY ARE THERE J WHY ARE THERE LOTS OF SPIDERS IN MY HOUSE WHY ARE CIGARETTES LEGAL WHY ARE THERE TWO SPOCKS SOUIRRELS WHY ARE THERE DUCKS IN MY POOL '' WHY ARE THERE SPIDERS IN MY ROOM TWHAT IS https://xkcd·com/1256/ WHY IS JESUS WHITE IN WHY ARE THERE SO MANY SPIDERS IN MY ROOM WHY IS THERE LIQUID IN MY EAR WHY DO SPYDER BITES ITCH WHY DO THEY SAY T-MINUS WHY DO Q TIPS FEEL GOOD WHY DO PEOPLE DIE WHY IS DYING SO SCARY RWHY ARE THERE OBELISKS A WHY AREN'T MWHY ARE WRESTLERS ALWAYS WET (n TO WHY DO KNEES CLICK F THERE GUNS IN





Haute Ecole d'Ingénierie
Hochschule für Ingenieurwissenschaften



Silvan Zahno <u>silvan.zahno@hevs.ch</u> Christophe Bianchi <u>christophe.bianchi@hevs.ch</u> François Corthay <u>françois.corthay@hevs.ch</u>